



Liebe Leserin, lieber Leser,

gemeinsame Austauschprozesse und auf Verständigung bezogenes Handeln in sozialen Kontexten ist Kommunikation. Bedürfnisse, Absichten, Wünsche, Erfahrungen, Überzeugungen, Gedanken, Gefühle, Ideen und vieles mehr wollen mit anderen – unabhängig von der sprachlichen Korrektheit – geteilt werden. Dies geschieht nicht nur im Alltag mit Freunden oder in der Familie, sondern Sprache durchdringt auch den schulischen Alltag. Ihre mündlich und schriftlich gelingende Verwendung ist eine wesentliche Kompetenz, die junge Lernende in verschiedenen Varianten im Schulalltag täglich unter Beweis stellen müssen. Fehlt diese Kompetenz, kann das schulische Lernen erheblich beeinträchtigt sein. Erschwerend kommt hinzu, dass der schulische Sprachgebrauch teilweise anderen Regeln und Bedingungen unterliegt als der des Alltags. Pragmatische Fähigkeiten, die eben diesen sprachlichen Bereich umfassen, sind bei Kindern oftmals sehr unterschiedlich ausgeprägt. Nicht wenige von ihnen haben Schwierigkeiten mit dem in der Schule erwarteten Sprachgebrauch. Deswegen sind das Erkennen von diesen pragmatischen Schwierigkeiten sowie die Förderung in Wort und Schrift mit Fokus auf den gelingenden Sprachgebrauch Gegenstand dieses Heftes.

Wir wünschen Ihnen Anregungen für einen kreativen Unterricht, in dem die Sprache in ihrer natürlichsten Funktion zum Einsatz kommt: dem kooperativen Austausch mit anderen!

Mathias Menz Kristina Singer

Mathias Menz Kristina Singer

THEMA PRAGMATIK

BASIS

5 Sprache sinnvoll gebrauchen

Pragmatische Kompetenzen in der Institution Schule
Mathias Menz/Kristina Singer

PRAXIS

10 Gesprächsregeln im Unterricht

Einführen und Üben
Margit Berg

14 Gewaltfreie Kommunikation

Ein Weg, um Konflikten im Schulalltag zu begegnen
Johanna Wochner

19 „Hilf mir zu erzählen!“

Ein Leitfaden zur Unterstützung in Erzählsituationen
Natalie Niederer

25 Eine Bilderbuchgeschichte nacherzählen

Wirkungsvolle Förderung der Erzählkompetenz
Claudia Crämer



FÜR ALLE FÄLLE

31 Planeten mit dem Anybook Reader erforschen

Differenzierte Materialien für Lernende mit geringen Deutschkenntnissen erstellen
Laurens Brenner/Thimea Pink



IMPULSE

39 Das Programm MARKO-T

Förderung bei Rechenschwäche
Theresa Plattner




3 Editorial

4 Aktuell/Termine/Links zum Thema

41 Bücher/Medien/Digitale Helfer

42 Vorschau/Impressum

 Mit Material im Internet unter
www.foerdermagazin.de

